

INHALT:

6 Landesplanung, Bauleitplanung, Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen, Wasserbau und Wasserrecht

Vollzug der Baugesetze;

Bebauungsplan Nr. 117; Wasserweg/Mitterweg – 1. Änderung (vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung);

- Änderungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

- öffentliche Auslegung (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V. mit

§ 3 Abs. 2 BauGB) und Bürgerinformation

S. 7

HERAUSGEBER:

Stadt Rosenheim, Dezernat IV, Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim

(Tel. 08031/3651402);

Jahresbezugspreis einschließlich Zustellung € 40,--.

Bestellung bei der Stadt Rosenheim, Hauptamt, Königstr. 24, 83022 Rosenheim

(Tel. 08031/3651040).

6 LANDESPLANUNG, BAULEITPLANUNG, BAU-, WOHNUNGS- UND SIEDLUNGSWESEN, WASSERBAU UND WASSERRECHT

Vollzug der Baugesetze;

Bebauungsplan Nr. 117 „Wasserweg / Mitterweg“ - 1. Änderung (vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung)

- Änderungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

- öffentliche Auslegung (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V. mit § 3 Abs. 2 BauGB) und Bürgerinformation

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19.11.2014 beschlossen, das Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 117 „Wasserweg / Mitterweg“ einzuleiten. Gleichzeitig wurde der Entwurf dieses Bebauungsplanes für die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und für die öffentliche Auslegung gebilligt.

Ziel der Planung ist es, durch die Zulassung von Dachgauben und Dachaufbauten zur Verbesserung der Wohnqualität im Bestand beizutragen und die planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zu aktualisieren bzw. zu reduzieren.

Das Plangebiet liegt im Norden der Stadt Rosenheim, nördlich der Ebersberger Straße, östlich des Wasserweges, westlich des Mitterweges und südlich der landwirtschaftlichen Fläche Fl.Nr. 2524. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans umfasst den gesamten Geltungsbereich des Ursprungsbebauungsplans Nr. 117 „Wasserweg / Mitterweg mit den Flurnummern 2527/1, 2528/41, 2527/12, 2528/42, 2527/5, 2527/13, 2528/43, 2527/6, 2528/29, 2527/8, 2527/2, 2528, 2527/3, 2527/9, 2528/27, 2527/4, 2528/28, 2527/11, 2530/4, 2530/19, 2530/14, 2530/15, 2530/2, 2530/5, 2530/11, 2530/6, 2530/12, 2550/13, 2530/8, 2530/21, 2530/20, 2530/13, 2530/9, 2529/9, 2529/7, 2529/15, 2529/8, 2529/16, 2529, 2529/3, 2529/20, 2529/11, 2529/4, 2529/12, 2529/5, 2529/13, 2529/19, 2529/6, 2529/14, 2550/6, 2549/20, 2549/2, 2550/1, 2549/15, 2550/4, 2549/17, 2550/5, 2549/18, 2549/8, 2549/10, 2549, 2549/7, 2549/21, 2549/19, 2549/6, 2549/5, 2549/12, 2549/13, 2549/4, 2549/11, 2549/14, 2527/14, 2529/21, 2549/22, 2549/23, 2549/24, 2528/35, 2528/36, 2528/34, 2528/33, 2526, 2528/9, 2528/2, 2528/13, 2528/4, 2528/10, 2528/8, 2528/11, 2528/7, 2528/32, 2528/12, 2528/3, 2528/31, 2528/26, 2528/15, 2528/21, 2528/20, 2528/39, 2528/40, 2528/14, 2528/25, 2528/16, 2528/44, 2528/22, 2528/17, 2528/24, 2528/18, 2528/37, 2528/19, 2528/38, 2526/12, 2526/13, 2526/3, 2526/9, 2526/1, 2526/6, 2526/14, 2526/15, 2526/8, 2526/5, 2526/11, 2526/4, 2526/10, 2549/3, 2530/10, 2550/2, 2550/12, 2526/2, 2527/7, 2528/23, 2528/5, 2529/10, 2530/7, 2549/9, 2550/3, 2530 - Teil, 2668 - Teil; 2771/4 - Teil, der Gemarkung Westerndorf St. Peter.

Der Beschluss des Stadtrats wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Auf die abgedruckte planzeichnerische Darstellung vom 21.10.2014 wird verwiesen.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert

Der Planentwurf des obigen Bebauungsplanes liegt in der Zeit von **Mittwoch, den 21.01.2015, bis einschließlich Montag, den 23.02.2015**, im Flur des Stadtplanungsamtes im Rathaus, Königstraße 24, Mitteltrakt, 2. Stock, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Planentwurf schriftlich oder während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8-12 Uhr und Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr, Donnerstag 14-17 Uhr) zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zur Einleitung einer Normenkontrolle unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

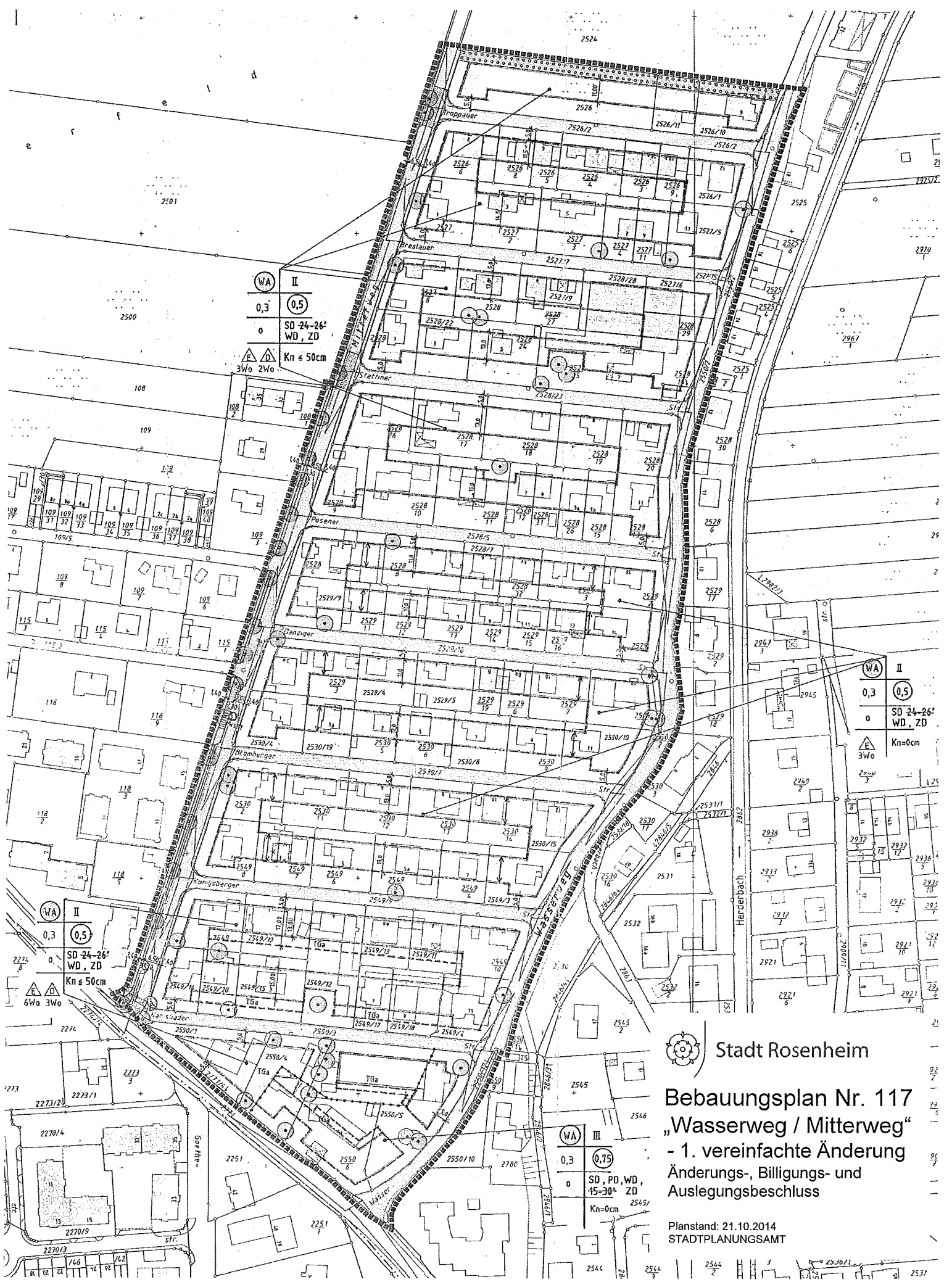
Außerdem findet am **Dienstag, den 20. Januar 2015 um 18 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses, Königstr. 24 eine Informationsveranstaltung** statt, in der die Öffentlichkeit über die wesentlichen Ziele und Inhalte der Planung informiert wird.

Die entsprechenden Unterlagen können auch im Internet auf der Homepage der Stadt Rosenheim auf den Seiten des Stadtplanungsamtes abgerufen werden.

Stadtplanungsamt Rosenheim, den 08.01.2015

H. Marzol

Marzol



Stadt Rosenheim

Bebauungsplan Nr. 117
„Wasserweg / Mitterweg“
 - 1. vereinfachte Änderung
 Änderungs-, Billigungs- und
 Auslegungsbeschluss

Planstand: 21.10.2014
 STADTPLANUNGSAMT